

BESCHLUSSVORLAGE V0195/18 öffentlich	Referat	Referat II
	Amt	Kämmerei
	Kostenstelle (UA)	0300
	Amtsleiter/in	Leupold-Herrmann, Mirjam
	Telefon	3 05-13 10
	Telefax	3 05-13 19
	E-Mail	kaemmerei@ingolstadt.de
Datum	22.02.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	15.03.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben (vorbereitende Abschlussarbeiten 2017) bei der HHSt. 022300.410000 (Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst. - Dienstbezüge der Beamten)

(Referent: Herr Fleckinger)

Antrag:

1. Die überplanmäßigen Ausgaben bei der Haushaltsstelle 022300.410000 – Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst., Dienstbezüge der Beamten – i. H. v. 406.352,23 Euro werden genehmigt.
2. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt aus Mitteln der Haushaltsstellen 022300.414000 (Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst. - Entgelt für Tarifbeschäftigte) und 022300.569001 (Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst. - Kosten für Ausbildung).

gez.

Franz Fleckinger
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 022300.410000 <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro: 498.900,00
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 022300.414000 von HSt: 022300.569001	Euro: 301.425,97 104.926,26
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Bei der Ansatzplanung für das Haushaltsjahr 2017 wurden die Personalausgaben für die Dienstbezüge der Anwärter und Anwärterinnen irrtümlicherweise auf der Haushaltsstelle 022300.414000 (Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst. - Entgelt für Tarifbeschäftigte) veranschlagt.

Zur Wahrung der ordnungsgemäßen Buchführung wurden die Buchungen dann richtigerweise auf der Haushaltsstelle 022300.410000 (Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst. - Dienstbezüge der Beamten) vorgenommen. Die Haushaltsstelle ist deshalb um 406.352,23 Euro überzogen.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2017 müssen überzogene Haushaltsstellen ausgeglichen werden. Zur Deckung können Mittel aus der Haushaltsstelle 022300.414000 (Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst. - Entgelt für Tarifbeschäftigte) i. H. v. 301.425,97 Euro und von der Haushaltsstelle 022300.569001 (Personalwesen, Pensionisten, Ausbildung, sonst. - Kosten für Ausbildung) i. H. v. 104.926,26 Euro herangezogen werden.